Nippon 2000 Passau

# JAHRESBERICHT

03. Dezember 2022

# Vielen herzlichen Dank...

...für Eure Treue zum Verein
...für Euer Durchhalten während der Corona-Zeit
...für die ehrenamtliche Mithilfe
...für die rege Teilnahme an Wettkämpfen
...für das fleißige Anfeuern
...für Euren ungebrochenen Trainingseifer
...für ne schöne Zeit!

***Wir wünschen Euch ein frohes und besinnliches Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!***

***Bleibt‘s gsund und bis bald wieder auf der Matte!***

*Eure Vorstandschaft*

# Turniere

## Osterturnier

Nach langer Coronapause startete das Osterturnier des Nippon 2000 Passau sogar mit einem Jubiläum in die neue Saison. Die sowohl bei Teilnehmern als auch Kampfrichtern beliebte Veranstaltung fand bereits zum zwanzigsten Mal statt. Um für alle Beteiligten ein möglichst sicheres Umfeld zu schaffen, kamen nur negativ getestete Personen in die Halle. Zusätzlich dazu herrschte in der gesamten Halle Maskenpflicht. Die rund 300 Starter, zahlenmäßig fast genau so viele wie bei dem letzten Turnier vor Corona, traten in vier Altersklassen und mehreren Gewichtsklassen verteilt über das Wochenende an. Vor allem bei den Jüngsten in der U11 starteten sehr viele Athleten. Die Kämpfer kamen von rund 50 Vereinen aus ganz Bayern und Österreich, es waren sogar einzelne Kämpfer aus der Ukraine am Start. Trotz der langen Pause, auch für alle Helfer, konnte das Turnier nach einer kurzen „Eingewöhnungsphase“ in die alten Aufgaben reibungslos über die Bühne gehen. Dafür gab es sowohl von Kampfrichtern als auch von Teilnehmern am Ende Lob.

Am Samstag gingen sieben junge Nipponkämpfer an den Start. Bei den Jüngsten in der U11 ging es zum ersten Mal für Fabio Eimerich, Korbinian Kirzenberger und Tim Lautner auf die Matte. Alle drei Youngster zeigten gute Leistungen und lieferten starke Kämpfe. Ihre Gegner spielten oft ihre Erfahrung aus, hier taten sie sich noch etwas schwer. Nichts desto trotz konnten sich alle drei am Ende des Kampftages stolz die Bronzemedaille umhängen lassen. Im Anschluss ging es für die Erstkämpfer Magdalena Baumgartner und Baptiste Grünberger, als auch für Philipp Meindorfer und Philipp Heimann an den Start. Magdalena konnte sich bei ihrem Wettkampfdebüt nach spannenden Kämpfen den zweiten Platz sichern. Philipp Heimann und Baptiste trafen in ihrer Gruppe auf erfahrene Athleten. Beide erkämpften sich am Schluss die Bronzemedaille. Philipp Meindorfer musste sich trotz toller Ansätze mit dem fünften Platz zufrieden geben. Am zweiten Kampftag traten die Erwachsenen an. Bei den Herren gingen fünf Nipponer an den Start. Bei den Leichtgewichten -60kg konnte sich Alfredo Rossiello im kleinen Finale souverän die Bronzemedaille sichern. In der Gewichtsklasse

– 81kg traten gleich zwei unserer Athleten an. Yoann Calmels und Manuel Ilschner. Yoann schied in der Trostrunde aus, Manuel holte nach drei siegreichen Kämpfen Gold. Georg Stadler musste sich nach einem harten Kampf knapp geschlagen geben. Nach einer Verletzung im Folgekampf landete er auf Platz fünf. Der Wettkampfneuling Aiden Felix konnte sich in der offenen Gewichtsklasse seine Leistung mit Silber veredeln lassen. Bei den Damen traten Katrin Waschinger (-63kg) und Dorothea Calmels (-70kg) an. Katrins erster Wettkampf endete für sie mit zwei Niederlagen. Dorothea konnte sich nach einer Niederlage im ersten Kampf in der Trostrunde die Bronzemedaille erkämpfen.

# Süddeutsche Meisterschaft U18

Am vergangenen Wochenende richteten wir unsere bisher höchste Meisterschaft aus: die Süddeutschen Einzelmeisterschaften in der Altersklasse U18. Insgesamt waren 171 Athleten aus ganz Bayern, Baden und Württemberg vertreten. Samstags ging es für die Herren an den Start und am Sonntag die Damen.
Für die Teilnahme konnte sich auch unser Eduard Hermann mit seinem dritten Platz in der Gewichtsklasse -90kg auf der Bayerischen Meisterschaft qualifizieren. Dies war für den Wettkampfneuling das zweite Turnier. Eduard traf als erstes auf den Württembergischen Meister de Luca. Dieser konnte seine Erfahrung ausspielen und gewann, trotz guter Ansätze von Eduard, den Kampf. In seiner zweiten Begegnung trat der Passauer gegen den Bundesligakämpfer Weinmann an. Nach einem spannenden Kampf im Stand, ging die Begegnung im Boden weiter. Hier gelang Weinmann ein Haltegriff aus dem sich Hermann entgegen großer Gegenwehr nicht mehr rechtzeitig befreien konnte. Auch wenn diesmal keine Medaille für ihn heraussprang, gewann er für seine nächsten Wettbewerbe viel Erfahrung.
Am Sonntag trat Vanessa Geretzki in der Gewichtsklasse -57kg bei den Damen an. Die Vilshofenerin trainierte früher in Passau beim Nippon 2000 und wechselte vor einigen Jahren zum TSV Großhadern. Mit drei schnellen Siegen sicherte sich Geretzki den Einzug ins Finale. Die ersten zwei Gegnerinnen unterlagen ihr in kurzer Zeit nach wahren Bilderbuchwürfen die mit Ippon belohnt wurden. Das Finale gegen Emma Listl vom

TSV Abensberg war eine „Neuauflage“ des Endkampfs der Bayerischen Meisterschaft. Die erfahrenen Kämpferinnen lieferten sich einen spannenden Kampf, den Vanessa aber von Anfang an leicht dominierte. Souverän gelang ihr dann im Boden der Sieg mittels einer Würgetechnik. Somit ist Vanessa neue Süddeutsche Meisterin der U18 und tritt in zwei Wochen in Leipzig auf der Deutschen Meisterschaft an. Alles in allem ging das Turnier ohne Probleme über die Bühne. Dies wurde auch von Seiten der sportlichen Leitung, zahlreichen Kampfrichtern und den Teilnehmern mehrfach gelobt.

Oktober

# Niederbayerische Meisterschaft U11 et U13

Eine Gold-, zwei Silber- und eine Bronzemedaille waren die Ausbeute unserer Nachwuchsjudokas bei den Niederbayerischen Meisterschaften der Altersklasse U11 und U13.
Der TSV Gangkofen war Ausrichter der ersten Bezirksmeisterschaft, die nach der Corona-Pause stattfand. Für viele der Teilnehmer war es der allererste Auftritt bei einem Judowettkampf, so dass die Nervosität bei Eltern und Kinder groß war.
Auch aus unserem Verein waren zwei Judokas dabei, die erstmals an einem Wettkampf teilnahmen. Magdalena Müller traf in Ihrem ersten Kampf in der Gruppe 6 auf Karolina Marszeniuk. Die spätere Siegerin lies Magdalena keine Chance und setzte sich mit zwei Ippon-Würfen vorzeitig durch. Jetzt war aber Magdalena im Wettkampf angekommen. Gegen Martin Petri (TSV Deggendorf) konnte Sie bereits nach 5 Sekunden Ihre erste volle Wertung mit einer Wurftechnik erzielen. Im weiteren Verlauf konnte sie noch einen Haltegriff ansetzen, so dass Sie am Ende mit 6:0 gewann. Ihre Begegnung gegen Kristina Kaiser, ebenfalls aus Deggendorf, war sehr ausgeglichen, diese endete unentschieden. Am Ende durfte sich Magdalena die Bronzemedaille abholen.
Auch Tristan Schlosser schnupperte zum ersten Mal Wettkampfluft. In der Gruppe 10 traf er zum Auftakt auf Leon Göttl vom TSV Abensberg. Dieser konnte mit einem halben Punkt für eine Wurftechnik in Führung gehen und in Folge im Boden einen Haltegriff für Ippon ansetzen. Mit einer

weiteren Waza-Ari-Wertung sicherte sich dieser den Sieg. In der zweiten Begegnung traf er mit Selin Radspieler erneut auf einen Abensberger. Diesmal konnte sich Tristan den Vorteil sichern. Zuerst schaltete er im Bodenkampf schneller und konnte den Abensberger mit einem Haltegriff 20 Sekunden festhalten.
Mit der Fuß-Technik O-soto-otoshi warf er diesen dann auf den Rücken und konnte sich über die Silbermedaille freuen.
Zu seinem zweiten Wettkampf trat Fabio Eimerich an. In der Gruppe vier traf er in seiner ersten Begegnung auf Marwin Vogel (TSV Deggendorf). Bei dem Unentschieden zeigten zwar beide schöne Wurfansätze und versuchten Haltegriffe, es konnte aber keiner der beiden punkten. Beim Kampf gegen Tamino Preihs aus Mitterfels legte Fabio sehr schnell los und sicherte sich mit einem O-soto-otoshi direkt den ersten Ippon. Nachdem in dieser Altersklasse zwei volle Wertungen für einen Sieg notwendig sind, konnte er im Anschluss auch noch erfolgreich einen Haltegriff ansetzen und über die volle Zeit halten.
In seiner dritten Begegnung traf er auf Aaron Diene ebenfalls aus Mitterfels. Auch diese Begegnung entschied Fabio mit zwei Wurftechniken, bei denen sein Kontrahent auf dem Rücken landete, vorzeitig für sich. Bei der Siegerehrung durfte er über den Meistertitel jubeln. In der Altersklasse U13 gab es ab diesem Jahr ein paar Besonderheiten. Zum einen darf der älteste Jahrgang der U11 auch in der U13 starten, zum

anderen ist die Bezirksmeisterschaft der Einstieg in die Qualifikation zur Südbayerischen und Bayerischen Meisterschaft. Zwei Kämpferinnen unseres Vereins konnten diese Chance erfolgreich für sich nutzen. In der mit den meisten Kämpfern besetzten Gewichtsklasse bis 33 kg nutze Magdalena Müller die Möglichkeit zum Doppelstart. In Ihrer ersten Begegnung gegen Knoll Sofia (TSV Abensberg) musste sie sich aber nach einem Hüftwurf ihrer Kontrahentin geschlagen geben und damit in die Trostrunde. Hier kämpfte sie sich bis ins kleine Finale vor, unterlag dort aber Ophelia Preihs aus Mitterfels durch eine O-goshi und musste am Ende mit dem 5. Platz zufrieden sein.
Magdalena Baumgartner trat in der Gewichtsklasse bis 36 kg an. Im Finale traf Sie auf Daniil Wegner (TSV Abensberg). Dieser konnte eine Bodenkampfsituation für sich nutzen und einen Haltegriff ansetzen aus dem sich Magdalena nicht mehr befreien konnte. Das bedeutete am Ende die Silbermedaille für sie.
Beide Kämpferinnen haben sich aber für die Südbayerische Meisterschaft in Abensberg qualifiziert.
Im Rahmen der Meisterschaft sammelte auch der frischgebackene Jugendkampfrichter Alf Stark seine ersten Erfahrungen als Offizieller.

# WANTED

- KUCHEN -
GANZ ODER GAR NICHT

FLEISSIGE KUCHENBÄCKER
UND BÄCKERINNEN
WERDEN FÜR DAS
OSTERTURNIER
GESUCHT

***Hey, was geht App?***

***Du willst immer aktuell informiert sein, alle Termine die für Dich wichtig sind im Überblick haben und Dich auch gleich bei den Vereins-Veranstaltungen anmelden können?***

***Dann schnapp Dir gleich unsere Vereinsapp und leg los!***

# Hohenthanner Nachwuchsturnier

UNSERE ERFOLGREICHEN KÄMPFER

Das Turnier startete mit der Altersklasse U11. Bei seinem ersten Turnier trat hier Simon Plechinger in der Gruppe 8 an. In seiner ersten Begegnung war ihm die Nervosität deutlich anzusehen, diese Zurückhaltung legte er jedoch im Laufe des Tages ab. Seinen letzten Kampf des Tages beendete er mit einem Schulterwurf wie aus dem Bilderbuch. So konnte er konnte sich Sieg um Sieg sichern und erkämpfte sich so die Goldmedaille.
In Gruppe 3 trat Fabio Eimerich auf die Wettkampfmatte. Auch er ließ an diesem Turniertag nichts anbrennen und zeigte sein können. Eimerich sicherte sich jeden seiner Sige vorzeitig und fegte auch sei nen Finalgegner schneller als dieser schauen konnte von der Matte. Somit gewann auch er Gold.
Im Anschluss ging es für die Alterklasse der U9 Athleten an den Start.
Doppelstarter Simon Plechinger zeigte hier erneut sein Können und ließ auch in dieser Gruppe keinem Gegner eine Chance - er durfte ich über die zweite Goldmedaille des Tages freuen.
In der U13 startete Michael Hausmanninger. Obwohl er erst seit einigen Monaten den Judosport betreibt, setzte er sich erfolgreich in seiner Altersgruppe durch. Auch gegen deutlich erfahrenere Kämpfer zeigte er souverän sein Können und belohnte sich am Ende des Tages selbst mit einer Silbermedaille.
Im Rahmen des Turniers wurden unsere zwei Nachwuchskampfrichter eingesetzt - Alf Stark und Markus Plechinger. Beide wurden vom Kampfrichterobmann und den Trainern für ihre gezeigten Schiedsrichtereistungen sehr gelobt.

# Jahreshauptversammlung

DANKBARKEIT UND BLUMEN

Anfang April fand unsere jährliche Hauptversammlung statt. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorstand Hossein Meknatgoo standen die Berichte und Aussprachen der verschiedenen Abteilungen auf der Tagesordnung.
Vor den dies jährlichen Neuwahlen verabschiedete und bedankte sich Hossein Meknatgoo von der scheidenden Kassenwartin Lisa Wallner und dem scheidenden zweiten Vorstand Gerhard Liebl.
Lisa war erstmals von 1996 bis 2002 und anschließend erneut ab 2009 die erste Kassenwartin des Vereins.Gerhard war seit 2014 für acht Jahre der 2. Vorstand des Vereins.
Bei den Neuwahlen wurden folgende Ämter bestätigt:

Hossein Meknatgoo (1. Vorstand), Markus Meisl (1. Schriftführer & Abt. Judo-Jugend), Karin Meisl (2. Kassenwart), Sabrina Lautner ( Stv. Abt. Judo-Jugend), Manuel Ilschner (Abt. Senioren), Hugo Seidl (Abt. Judo-Senioren), Veronika Lehner (Pressewart), Richard Matuschek (Gerätewart), Klaus Lehner (Vergnügungswart), Manfred Wagner und Lisa Wallner (Kassenprüfer).
Neu in den Ausschuss gewählt wurden Markus Reiter, Yoann Calmels und Lutz Ilschner.
Markus Reiter übernimmt zukünftig das Amt als 2. Vorstand. Der Lehrer bringt als erfolgreicher Bundesliga-Kämpfer, Deutscher Meister im Einzel und auch langjähriger Kämpfer in der Landesliga viel Erfahrung mit in den Vorstand. Auch Yoann Calmels blickt auf eine fast zwanzigjährige Karriere als Landesligakämpfer zurück und bestand im letzten Jahr die Prüfung zum 2.DAN. Er ist nun als 2. Schriftführer im Amt. Lutz Ilschner ist zukünfitg der neue Kassenwart des Vereins. Er war bereits als 2. Vorstand von 2006-2008 im Vorstand. Darüber hinaus war es seit vielen Jahren lang als Kassenprüfer tätig.

# Landesliga-Zeltlager

Normalerweise zum Abschluss der Saison, diesmal mittendrin fand Anfang August das traditionelle Landesliga-Zeltlager in Plattling statt.

# Baden, Lagerfeuer und der alltäglich beliebte Morgenlauf - das Jugendzeltlager

Dieses Jahr konnten wir endlich wieder das allseits beliebte Jugendzeltlager in Klaffer am Hochficht anbieten. Zwölf Jugendliche und drei Betreuer ließen sich wieder auf ein paar Tage Zeltln „in der Wildnis“ ein.
Nach dem erfolgreichen Aufbau aller Zelte wurden am ersten Tag sofort die Wasseranlagen getestet – wer verteidigt die Rutsche am längsten und wie viele Judoka braucht es, um eine Holzplattform im See zu versenken? Diese und andere Fragen wurden ausdauernd erörtert. Abends wurden auch Fragen wie, ist es eine clevere Idee, das Grillgut direkt in die Glut zu halten um ein möglichst schnelles Abendessen zu bekommen beantwortet – die Antwort lautet: nein. Zumindest nicht, wenn man keine Kohle zu Abend essen will. Zur späten Stunde wurden fast täglich Werwölfe gesucht und oft auch gefunden, Rätsel geknackt und Mörder gesucht. Wer nach diesen grusligen Geschichten noch schlafen wollte bzw. konnte wurde im Zelt von Mücken oder mit viel Pech auch riesigen Spinnen attackiert.

Trotz all dieser Erschwernisse und Herausforderungen überlebten alle Teilnehmer das Zeltlager. Einstimmig wurde betont, dass man sich trotz (oder besser wegen) all dem sehr auf das nächste Mal freue!

## Sportlerehrung

Im Rahmen der Sportlerehrung der Stadt Passau wurden Sarah und Vanessa Geretzki ausgezeichnet! Beide begannen ihre Judokarriere beim Nippon und sind mittlerweile im Nachwuchskader des DJB .

# Vereinsmeisterschaft

Für viele unserer Kinder war es der allererste Wettkampf, während andere schon Wettkampferfahrung sammeln konnten. Doch die Trainer sorgten dafür, dass die Mischung der einzelnen Wettkampfgruppen bei unserer Vereinsmeisterschaft für alle Teilnehmer ausgeglichen war.
Und so entwickelten sich spannende Kämpfe um die Meistertitel. Dabei sicherten sich Magdalena Müller, Ema Meknatgoo, Gabriel Scarteddu, Fabio Eimerich, Michael Hausmanninger, David Bitzer, Korbinian Kirzenberger und Tristan Schlosser jeweils den Meistertitel in Ihrer Gruppe. Vizemeister wurden Albert Steger, Paul Sieber, Simon Plechinger, Julian Schiering und Jakob Bader. Die Bronzemedaille erkämpften sich Benedikt Pfaffinger, Benjamin Paul, Tim Lautner, Markus Plechinger, Philipp Heimann und Alex Honymovych

**Herzlichen Glückwunsch!**

UNSERE SIEGER

MANCHMAL GING'S SCHNELL

# Gürtelprüfungen

~ 42 neue Gürtelfarben ~

Das Prüferteam bestehend aus Arnulf Kisslinger, Karin Meisl und Hossi Meknatgoo zeigte sich zufrieden mit den Leistungen und konnten „ihren“ Prüflingen zu den neuen Farben gratulieren.

## WEIß-GELB

Benedikt Pfaffinger
Emilia Rimer
Gabriel Scarteddu
Ema Meknatgoo
Frieda Herrendobler
Rebecca Konkoly
Benjamin Paul
Paul Sieber
Arina Vasilets
Luna Wagner
Levin Kasberger
Albert Steger
Leo Niggl

## GELB

Ina Dietzinger
Michael Hausmanninger
Thomas Steinberger
Fabio Eimerich
Emma Niggl
Leni Niggl
Leonie Krautsieder
Simon Plechinger
Tristan Schlosser
Tim Lautner
Ismail Bahovic

## GELB-ORANGE

Katja Hopfauf
Eduard Herrmann
Baptiste Grünberger
Olexii Honymovych
Noah Jeggle
Philipp Meindorfer
Korbinian Kirzenberger
Magdalena Müller
Magdalena Baumgartner

## ORANGE-GRÜN

Jakob Bader
David Bitzer
Alexa Zimmermann
Serafina Roth

## GRÜN

Markus Plechinger
Johann Bader
Alf Stark
Marc Zimmermann
Hasan Khalaf

# Jubiläen

***5 Jahre***

Ismail Bahovic
Joseph Steinberger
Jonas Anetzberger
Lars Grossmann
Josef Huber
Martina Käser
Ada Koltoniak
Sabrina Lautner
Igor Linke

***10 Jahre***

Florence Reiter
Christian Mandl-Weczerek

***15 Jahre***

Berta Knon
Judith Linseisen
Richard Matuschek
Maximilian Schicketanz

***20 Jahre***

Christian Bauer
Veronika Zeindl

***25 Jahre***

Karl Bauer

# TERMINE 2023

18.03.2023
LANDESLIGAKAMPF PASSAU

19.03.2023
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

01.04/02.04.2023
OSTERTURNIER

22.04.2023
LANDESLIGAKAMPF PASSAU

29.04.2023
MANNSCHAFTSRANDORI

17.06.2023
LANDESLIGAKAMPF PASSAU

17.06.2023
GRILLFEIER

15.08 – 19.08.2023
JUGENDZELTLAGER

02.12.2023
WEIHNACHTSFEIER

# Sonstiges

## Judowert **Höflichkeit**

*Behandle deine Wettkampfgegner wie Freunde. Zeige deinen Respekt gegenüber jedem Judoka.*

Viele kleine und große Helferlein...

## HELP - OUR CAKE IS LOST!

## NEU - NEU - NEU - NEU

Judo erfüllt Dich, aber manchmal fehlt doch etwas? Du legst Wert auf Tradition und die gemeinsame Zeit mit deinen Trainingskollegen?

DANN BUCHE JETZT

einen Aufenthalt im Jugendzeltlager - dein Körper wird sportlich fit gehalten und JETZT auch dein Geist:

***SCHAFKOPFEN für Einsteiger***

das Seminar

Vorsicht: Das Kartenspiel kann süchtig machen, reden Sie dazu mit dem Trainer Ihres Vertrauens